

Lehrerarbeitszeit - jetzt wird es vielleicht spannend

Beitrag von „Frapper“ vom 14. Mai 2019 13:01

Die Frage ist, ob das auch für Beamte gilt. Wir sind ja keine normalen Arbeitnehmer.

Es kommt insgesamt darauf an, wie es umgesetzt wird. Ich denke bei mir vor allem an meine Beratung, wo ich genau weiß, dass ich von der Arbeitszeit eigentlich im Unterhang bin. Das liegt jetzt aber nicht unbedingt an meinem Unwillen, sondern dass die Beratung nicht so gefragt ist, wie es der Dienstherr gern hätte, oder ein Kind oder zugehörige KL einfach mal zu einem abgemachten Termin krank sind. Schon habe ich ein dickes Minus, wofür ich gar nichts kann. Ich weiß von einer Schwesternschule, an der die Arbeitszeit in der Beratung erfasst wird, und sich die Kollegen zum Teil aufgedrängt haben, um etwas auf diesen Zettel schreiben zu können. Die Verkäuferin wird ja auch bezahlt, wenn gerade niemand abzukassieren ist. Die Nachtschwester bekommt auch weiter Lohn, wenn die Station friedlich schläft und keiner Probleme hat.